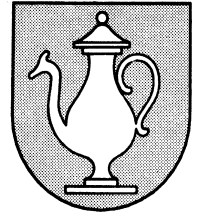




KÖNIGHEIMER AMTSBLATT



KÖNIGHEIM, GISSIGHEIM, PÜLFRINGEN, BREHMEN, WEIKERSTETTEN, ESSELBRUNN, BIRKENFELD, HOFFELD

41. Jahrgang

Samstag, 20 Juli 2019

Nummer 29

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 23. Juli 2019

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, dem 23. Juli 2019, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Königheim statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten
3. Änderung des Bebauungsplanes „Mühläcker“, Gemarkung Gissigheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
4. Änderung/Erweiterung des Bebauungsplanes „Breitenflur“, Gemarkung Königheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
5. Bauanträge
 - a) Antrag auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach §§ 4 und 19 BImSchG zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Lagerung und Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen, einer Anlage zum Be- und Entladen von Schüttgütern, die im trockenen Zustand stauben können sowie einer Anlage zum Behandeln von natürlichem Gestein auf den Grundstücken Flst.Nrn. 7763 – 7775 und 7780, Gemarkung Tauberbischofsheim
 - b) Umbau Einfamilienhaus zu Zweifamilienwohnhaus in Königheim, Kreuzberg 4, Flst.Nr. 16028, Gemarkung Königheim
 - c) Abbruch Wohnhaus und Scheune sowie Wohnhausneubau mit Nebengebäude in Königheim-Pülfringen, Prof.-Künzig-Str. 7, Flst.Nr. 50/2, Gemarkung Pülfringen
6. Verschiedenes
7. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten

Zu dieser Sitzung ist die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen.

gez. Krug, Bürgermeister

Sommerpause des Amtsblattes

Am 03. August und 10. August 2019 (KW 31 und 32) erscheint kein Amtsblatt.

Wir bitten um Beachtung!

Brehmbachtalhalle, Aula und Dorfgemeinschaftshäuser geschlossen

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Brehmbachtalhalle, die Aula der Kirchbergschule sowie die Dorfgemeinschaftshäuser während der Sommerferien (27.07. – 10.09.2019) für den Sportbetrieb nicht zur Verfügung stehen.

Öffnung der Erddeponie in Königheim

Die Erddeponie in Königheim ist am Samstag, 20. Juli 2019 und Samstag, 10. August 2019, jeweils in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Fundsachen

Vor dem Rathaus in Königheim wurde eine Kinder-Sweatshirtjacke gefunden.

Fundsachen können im Bürgerbüro des Rathauses Königheim, Zi.Nr. 204 abgeholt werden.

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert



zum 75. Geburtstag

am 20.07. Frau Gerlinde Münch in Königheim

zum 85. Geburtstag

am 24.07. Herrn Karl-Heinz Richter in Gissigheim

Aus unserer Gemeinde



Kinderferienprogramm 2019

Folgende Programmpunkte sind bereits belegt:

Nr. 05	am 05.08.2019
Nr. 06	am 06.08.2019
Nr. 07	am 07.08.2019
Nr. 13	am 17.08.2019
Nr. 14	am 21.08.2019
Nr. 17	am 30.08.2019

Für folgende Programmpunkte sind noch Plätze frei:

Nr. 01	am 27.07.2019	Nr. 12	am 16.08.2019
Nr. 02	am 29.07.2019	Nr. 15	am 23.08.2019
Nr. 03	am 30.07.2019	Nr. 16	am 28.08.2019
Nr. 04	am 31.07.2019	Nr. 18	am 30.08.2019
Nr. 08	am 07.08.2019	Nr. 19	am 03.09.2019
Nr. 09	am 11.08.2019	Nr. 20	am 04.09.2019
Nr. 10	am 13.08.2019	Nr. 21	am 07./08.09.2019
Nr. 11	am 14.08.2019		

Hier nun der erste Programmpunkt:

Nr.01/2707

OLYMPIADE

am 27.07.2019

Veranstalter:	Jugendabteilung FC Gissigheim
Treffpunkt:	14.30 Uhr Sportheim Gissigheim
Ende:	17.00 Uhr
Alter:	5 - 10 Jahre
Unkostenbeitrag:	2 €
Anmeldung bis:	20.07.2019

Kurzbeschreibung:

Bei der Olympiade könnt ihr an verschiedenen Stationen und Disziplinen eure Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Ausdauer testen und euch bei einem kleinen Turnier mit anderen Mannschaften messen. Für Verpflegung ist wie jedes Jahr bestens gesorgt.

Wie immer steht der Spaß im Vordergrund

Sponsoren

Stadtwerke Tauberfranken

Häfner Hermann, Bauingenieur, Königheim
Stadtwerke Buchen

Berberich, Café, Gissigheim

Böhrer Ulrike, Gasthaus „Zur Linde“, Pülfringen
Feichtinger Christof GmbH, Königheim
Fertig Martin, Autohaus, Königheim
Poppe GmbH, Reha-Technik, Brehmen
Uihlein GbR, Garten- und Landschaftsbau, Königheim
Walzenbach GmbH, Zimmerei, Königheim

Seith Joachim, St. Martin Apotheke, Königheim

Berthold Thomas, Steuerberater, Königheim
Faulhaber Bernhard, Baugeschäft, Königheim
Fuchslocher Monika Salon Harmonie, Königheim
Geier Christian, Weingut, Königheim
Haag Elmar, Elektro-Meisterbetrieb, Königheim
Haas GmbH & Co. KG, Baustoffe, Hardh. - Bretzingen
Schreck Alois, Becksteiner Winzer, Verk. Königheim
Sparkasse Tauberfranken, Tauberbischofsheim
Stang Ingrid, Gasthaus „Zum Engel“, Gissigheim
Steinbach Alexander, Bauspenglerei, Gissigheim
Volksbank Main-Tauber eG, Tauberbischofsheim
Weirich Jürgen, ATW, Metallbearbeitung GmbH, Königheim

Unterstützung durch:

Reinelt, Taxiunternehmen, Königheim
Distelhäuser Brauerei, Distelhausen

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2019

In der Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2019 lag der Fokus auf der Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und -räte sowie der Einführung und Verpflichtung der neuen Mitglieder des Gemeinderates.

Zu Beginn führte Bürgermeister Krug aus, dass die Wahl der Gemeinderätin und der Gemeinderäte am 26. Mai 2019 zwischenzeitlich von der Rechtsaufsichtsbehörde überprüft wurde. Die Überprüfung ergab keine Beanstandung. Dies wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 12. Juni 2019 schriftlich mitgeteilt. Demnach wurden folgende Gemeinderäte, aufgeschlüsselt nach Ortsteilen, gewählt:

Ortsteil Königheim

Christof Fischer, Volker Götzinger, Dirk Häfner, Bernhard Honikel, Hermann Hufnagel, Udo Müller, Heiko Schneider, Heiko Schweizer, Werner Waltert

Ortsteil Gissigheim

Melanie Berberich, Florian Gnadt, Steffen Rapp, Hans-Peter Scheifele

Ortsteil Pülfringen

Gerald Daumberger, Christian Rapp

Ortsteil Brehmen

Alexander Hofacker, Michael Jira

Nach § 29 Gemeindeordnung stellte der Gemeinderat fest, dass bei den gewählten Gemeinderäten keine Hinderungsgründe zur Ausübung ihres Amtes vorliegen.

Anschließend folgte die

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Mit der am 15. Juli 2019 endenden Legislaturperiode des Gemeinderates scheideten zwei Damen und sechs Herren aus dem Gemeinderat aus. Dies nahm Bürgermeister Krug zum Anlass, auf die vergangenen fünf Jahre 2014 bis 2019 zurückzublicken. In diesen letzten fünf Jahren wurde durch den Gemeinderat gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung ein Haushaltsvolumen von über 51 Mio. Euro umgesetzt. Davon entfallen ca. 41 Mio. Euro auf den Verwaltungshaushalt, also auf den laufenden Betrieb und ca. 10 Mio. Euro auf den Vermögenshaushalt, der für Investitionen, Beschaffungen und Tilgungen zur Verfügung steht. Bürgermeister Krug ging im Weiteren auf die zahlreichen Maßnahmen der letzten fünf Jahre ein, die von den ausscheidenden Mitgliedern des Gemeinderates mitbeschlossen wurden. Die größte Einzelposition mit 3,7 Mio. Euro war die Sicherung der Wasserversorgung, zu der unter anderem der neue Wasserhochbehälter in Gissigheim oder auch die Druckerhöhungsanla-

ge in der Riedsiedlung gezählt werden können. Sämtliche Wasserhochbehälter und die Gissigheimer Wasserquelle wurden mit neuer Steuerungstechnik und teilweise mit neuen, hydraulischen Armaturen ausgestattet, so dass man mit Stolz sagen kann, dass die Gemeinde Königheim bei der Trinkwassergewinnung, bei der Trinkwasseraufbereitung und bei der Trinkwasserspeicherung absolut auf dem aktuellen Stand ist.

Der Wasserversorgung folgt mit einem Investitionsvolumen von 3,1 Mio. Euro die Generalsanierung der Kirchbergschule. Das Gebäude wurde umfassend energetisch saniert, die Klassenzimmer wurden erneuert, es wurde ein neuer funktionaler Verwaltungsbereich mit Rektorat, Lehrerzimmer und Materialräumen eingerichtet. Wesentlicher Baustein der Generalsanierung war die Einrichtung einer Mensa mit Küchentrakt für die Verpflegung der Schülerinnen und Schüler sowie der Kindergartenkinder, die in der Ganztagesbetreuung sind. Darüber hinaus wurden im zweiten Obergeschoss mehrere Betreuungsräume für die Ganztagesbetreuung eingerichtet. Der Ostflügel konnte in diesem Rahmen aus finanziellen Gründen leider nicht bedacht werden. Die Modernisierung musste auf unbestimmte Zeit in die Zukunft verschoben werden.

Auch vor Königheim macht der demographische Wandel keinen Halt und so war es das Bestreben des Gemeinderates, die Gemeinde für junge Familien attraktiver zu gestalten. Vor diesem Hintergrund wurden mit der Erweiterung der Baugebiete Ritterberg II in Königheim, Pfalz in Gissigheim und „Im unteren Grün“ in Brehmen wichtige Weichen für die Zukunft junger Familien in unserer Gemeinde gestellt. Aber auch in den Ortskernen konnten einige Neubau- und Umbauprojekte über eine attraktive Förderung durch das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung realisiert werden. Die Attraktivität der Ortschaften wird auch in Zukunft eine große Aufgabe des Gemeinderates sein.

Darüber hinaus nannte Bürgermeister Krug beispielhaft Maßnahmen im Rahmen der Infrastruktur, die Anschaffungen im Bauhof (ein neuer Unimog und zwei kleine Transportkraftfahrzeuge), die Fertigstellung der neuen Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Pülfringen sowie den Mehrgenerationenspielplatz in Königheim, der durch einen ehrenamtlichen Verein unter immensen finanziellen und persönlichen Aufwand ermöglicht und der Gemeinde geschenkt wurde.

Bürgermeister Krug sprach den ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten im Namen der Gemeinde Königheim Dank und Anerkennung für ihren wesentlichen Beitrag aus, den sie in über 47 öffentlichen und 41 nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen mit mehreren hundert Tagesordnungspunkten für die Zukunft unserer Gemeinde geleistet haben.

Es folgte die persönliche Danksagung an die aus eigenem Entschluss ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte durch Bürgermeister Krug.

Von ihnen gehörten erstmals dem Gremium an Frau Ute Baumann, Herr Steffen Eckert, Herr Norbert Fritscher und Herr Hermann Ganz. Sie blicken auf eine Amtszeit von 5 Jahren zurück. Als Dank überreichte Bürgermeister Krug eine Urkunde.

Nach 10 Jahren ununterbrochener, ehrenamtlicher Tätigkeit als Gemeinderat schieden aus dem Gemeinderat Frau Marion Achstetter, Herr Thomas Berthold und Herr Bernd Frank aus. Als Dank überreichte Bürgermeister Krug die Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg in Verbindung mit einer Urkunde sowie eine Medaille der Gemeinde mit einer Sonderprägung.

Darüber hinaus wurden zwei weitere Gemeinderäte geehrt, die dem Gemeinderat auch für die nächste Legislaturperiode erhalten bleiben. Dank und Anerkennung gilt Herrn Hans-Peter Scheifele aus Gissigheim für seine 20-jährige ununterbrochene Mitgliedschaft im Gemeinderat. Herr Werner Waltert aus Königheim wurde für seine 30-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat geehrt. Beide bekamen für ihren Verdienst eine Urkunde und eine Nadel des Gemeindetages Baden-Württemberg überreicht.



Eine besondere Ehrung kam Ludwig Leimbach zu. Dieser schied nach fast 40 Jahren ununterbrochener Tätigkeit aus dem Gemeinderat der Gemeinde Königheim aus. Für dieses außergewöhnliche und langjährige Ehrenamt, welches für ein ausgesprochen seltenes, vielfältiges und umfangreiches ehrenamtliches Engagement steht, sprach ihm Bürgermeister Krug im Namen der Gemeinde Königheim höchste Anerkennung und Dank aus. Im Jahr 2000 hat Ludwig Leimbach bereits aus Dank die silberne Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg erhalten. Dieser folgte nun die Urkunde und Anstecknadel des Gemeindetages für 40-jährige Zugehörigkeit des Gemeinderats. In dieser Zeit war Herr Leimbach außerdem in den Jahren 2004 bis 2009 erster Stellvertreter des Bürgermeisters. Daneben ist er in zahlreichen örtlichen Vereinen aktiv. Für sein Engagement wurde Herr Ludwig Leimbach außerdem die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg und eine Urkunde des Ministerpräsidenten überreicht.

Ein weiterer Schwerpunkt der Gemeinderatssitzung war die

Einführung und Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderätinnen und -räte.

Zur 10. Legislaturperiode begrüßte Bürgermeister Krug die neue Gemeinderätin und 16 neue Gemeinderäte in ihrem Amt. Dabei waren zehn Kolleginnen und Kollegen bereits in den vergangenen Jahren im Gemeinderat vertreten, sieben wurden jetzt erstmals in dieses entscheidende Gremium unserer Gemeinde gewählt.

Bürgermeister Krug zeigte für die Zukunft wichtige Projekte wie den Hochwasserschutz, das Feuerwehrwesen und die Gebäude- und Straßenunterhaltung in der Gemeinde auf und bedankte sich bei den Gemeinderäten für die Übernahme des Ehrenamtes. Für ihre neue Aufgabe gab Bürgermeister Krug dem neuen Gemeinderat folgenden Spruch mit auf den Weg, der im Rathaus über der Eingangstür zum Bürgersaal steht:

„Über allen Parteien stehen,
im Kollegen seinen Nächsten sehen,
nicht nach eigenem Vorteil streben,
allseits gutes Beispiel geben,
nicht nach Wählerstimmen schießen
und groß die eigenen Taten rühmen,
nach Wissen und Gewissen raten,
nicht bloß in Worten, auch in Taten,
wer so will unserer Gemeinde nützen,
der soll hier zu Rate sitzen!“

Anschließend führte Bürgermeister Krug die Verpflichtung der Gemeinderatsmitglieder gemäß § 32 Gemeindeordnung durch. Im Gremium sind fortan vertreten: Melanie Berberich, Gerald

Daumberger, Christof Fischer, Florian Gnad, Volker Götzinger, Dirk Häfner, Alexander Hofacker, Bernhard Honikel, Hermann Hufnagel, Michael Jira, Udo Müller, Christian Rapp, Steffen Rapp, Hans-Peter Scheifele, Heiko Schneider, Heiko Schweizer, Werner Waltert.



Danach folgte die

Bestellung der beiden ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters.

Diese sind vom Gemeinderat zu Beginn einer jeden Legislaturperiode auf die Dauer von 5 Jahren zu wählen. Einstimmig wurde Gemeinderat Florian Gnad zum ersten Bürgermeisterstellvertreter gewählt. Bei der Wahl zum zweiten Stellvertreter konnte sich Gemeinderat Udo Müller mit 11 Stimmen bei einer Enthaltung gegen Gemeinderat Bernhard Honikel (6 Stimmen) durchsetzen.

Die Wahl des Vertreters für die

„Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft“ der Gemeinden Großrinderfeld, Königheim und Werbach sowie Tauberbi-schofsheim

erfolgt ebenfalls durch den Gemeinderat zu Beginn einer jeden Legislaturperiode auf die Dauer von 5 Jahren. Bei der Wahl zum Vertreter konnte sich Gemeinderat Hans-Peter Scheifele mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung gegen Gemeinderat Christof Fischer (5 Stimmen) durchsetzen. Als Vertretung wurde einstimmig Gemeinderat Christian Rapp gewählt.

Abschließend konnte

fünf Baugesuchen

das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

Feuerwehr



Jugendfeuerwehr Gemeinde Königheim

Übung

Am Samstag, den 20.7. findet um 9.30 Uhr die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Königheim statt. Treffpunkt zur Abholung ist um 9.15 Uhr an den einzelnen Gerätehäusern. gez. Hofmann, Jugendfeuerwehrwart

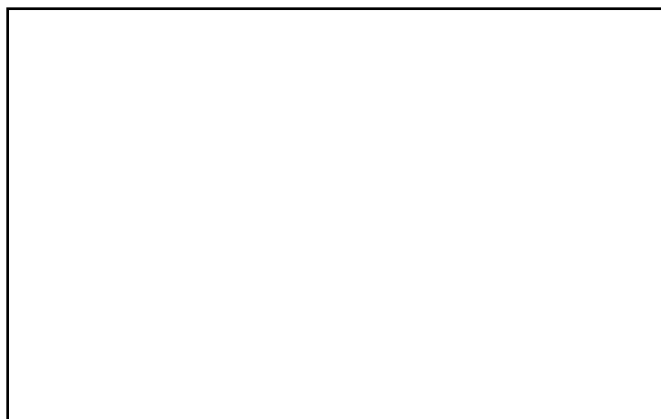
Schulische Nachrichten

4. Klasse im Landschulheim in Creglingen

Auch in diesem Jahr ging es für die Viertklässler wieder für eine Woche ins Landschulheim nach Creglingen. Hier verbrachten sie fünf erlebnisreiche Tage mit ihrer Klassenlehrerin Heike Hornbach und der Schulsozialarbeiterin Ute Lichtwark.

Am ersten Tag stand nach dem Bezug der Zimmer ein Rundgang in Creglingen an. Danach unternahmen die Schülerinnen und Schüler mit Sonja und ihrer Hündin eine Kräuterwanderung. Hierbei erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über bereits bekannte aber auch unbekannte Kräuter. Zum Vergnügen der Kinder mussten Frau Hornbach und Frau Lichtwark am Ende der Kräuterwanderung alle gesammelten Kräuter noch einmal vorstellen. Dabei benötigten sie den einen oder anderen Joker aus den Reihen der Schüler, die sorgfältig aufgepasst hatten.

Die Stadt Rothenburg ob der Tauber war das Ziel am zweiten Tag. Hier bildete der Kletterwald den absoluten Höhepunkt des Landschulheimaufenthaltes. Auf über 150 Kletterelementen in verschiedenen Parcours gab es Abenteuer, Action und Spaß für Schüler und Lehrer. Jeder konnte seinen Mut und seine Geschicklichkeit beim Klettern, Balancieren, Schwingen und Fliegen testen. Durch einen Komplettgurt gesichert, bei dem das Aushängen eines Karabiners unmöglich ist, war dies für viele eine ganz persönliche Herausforderung.



Die anschließende kurze Wanderung führte nach Rothenburg. Beim Gang über die Stadtmauer hatte man immer wieder einen herrlichen Blick über die mittelalterliche Stadt mit ihren zahlreichen Türmen. Ein Besuch des Kriminalmuseums war für manchen angesichts der Daumenschrauben, Halsgeigen, Schandmasken und weiterer Foltergeräten etwas unheimlich und man war froh, nicht in der damaligen Zeit gelebt zu haben. Nach einer kurzen Freizeit, in der die Kinder den Meistertrunk am Rathausplatz sehen konnten und sich Schneebälle (ein besonderes Gebäck) kauften, ging es wieder zurück nach Creglingen.

Ein Landschulheimaufenthalt verfolgt auch das Ziel, soziale Bindungen zu stärken und Freundschaften zu vertiefen. Hierfür fand am Mittwoch ein ganztägiges Teamtraining statt. Teamtrainer Paul vermittelte den Kindern in interessanten und anspruchsvollen Aufgaben, was alles möglich ist, wenn man zusammenhält und füreinander einsteht. So konnten sie die schwierigen Übungen erfolgreich meistern.

Am Donnerstag stand zuerst eine Probe des Theaterstückes für die Abschlussfeier an. Anschließend führte eine Wanderung - mit Mittagspause auf dem Spielplatz - weiter zur Herrgottskirche und dem Fingerhutmuseum. In der Herrgottskirche befindet sich der berühmte, aus Lindenholz geschnitzte Marienaltar von Tilman Riemenschneider, der Ausschnitte aus dem Leben Marias zeigt. Das Fingerhutmuseum ist das einzige, private dieser Art auf

der ganzen Welt. Die Schülerinnen und Schüler staunten über die ungefähr 4.000 Fingerhüte aus Blech, Elfenbein, Glas oder Porzellan mit den unterschiedlichsten Motiven und lauschten gebannt den Ausführungen der Museumsführerin über die Geschichte des Fingerhutes von der Zeit des Neandertalers bis heute.

Zu Fuß ging es weiter in den Creglinger Ortsteil Münster zum Wasserspielplatz. Besonders der kleine See, der mit einem Floß überquert werden konnte, hat es den Kindern angetan und so mancher stürzte dabei ins Wasser. Mit den Rinnen, Pumpen, Fontänehpfern und Stauwehren hatten die Kinder sichtlich Spaß.

Pülfringen, St. Kilian

So. 21.07. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Andacht zum Heiligen Bernhard in der Bernhardskapelle

Brehmen, St. Kilian

So. 21.07. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische öffentliche Bücherei **Sommerpause der KÖB**

Vom 29. Juli bis 7. September macht auch die Bücherei Sommerpause.

Die letzte Möglichkeit, sich vor den Ferien nochmal mit Lesematerial einzudecken, ist der 25. Juli. Ab 9. September hat die Bücherei dann zu den untenstehenden Zeiten wieder geöffnet.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit.

Wir bitten um Beachtung.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Das Büchereiteam

Evangelische Kirchengemeinden

Samstag, 20. Juli:

14.00 Uhr **Hochzeit** von Lena und Marcel Schraut und **Taufe** von Elia in Brehmen

Sonntag, 21. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis:

10.30 Uhr **Schwimmbad-Gottesdienst** (mit Posaunenchor und Band) für beide Gemeinden im Schwimmbad in Buch

Vereinsnachrichten

Die Abende waren ausgefüllt mit zahlreichen Aktivitäten. Es gab eine Willkommensdisco, ein Zumbatraining, Würstchen wurden gegrillt und eine Cocktailparty fand statt.

So vergingen die fünf Tage in der Jugendherberge wie im Flug. Der Aufenthalt war für die Kinder ein aufregendes Erlebnis. Sie sammelten vielfältige Gemeinschaftserfahrungen und es waren so manche Konflikte in fremder Umgebung zu lösen. Man musste fünf Tage ohne die Eltern auskommen und konnte vielleicht ganz neue Seiten an sich selbst entdecken. Auch für die Klassenlehrerin Frau Hornbach und für Frau Lichtwark war es eine schöne Woche und sie fanden es interessant, die Schüler einmal für längere Zeit auch außerhalb des Schulalltags zu erleben.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden

Königheim, St. Martin

Sa. 20.07. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Fr. 26.07. 07.50 Uhr Schulschluss-Gottesdienst

19.00 Uhr Abendgebet

Gissigheim, St. Peter u. Paul

So. 21.07. 10.00 Uhr Eucharistiefeier



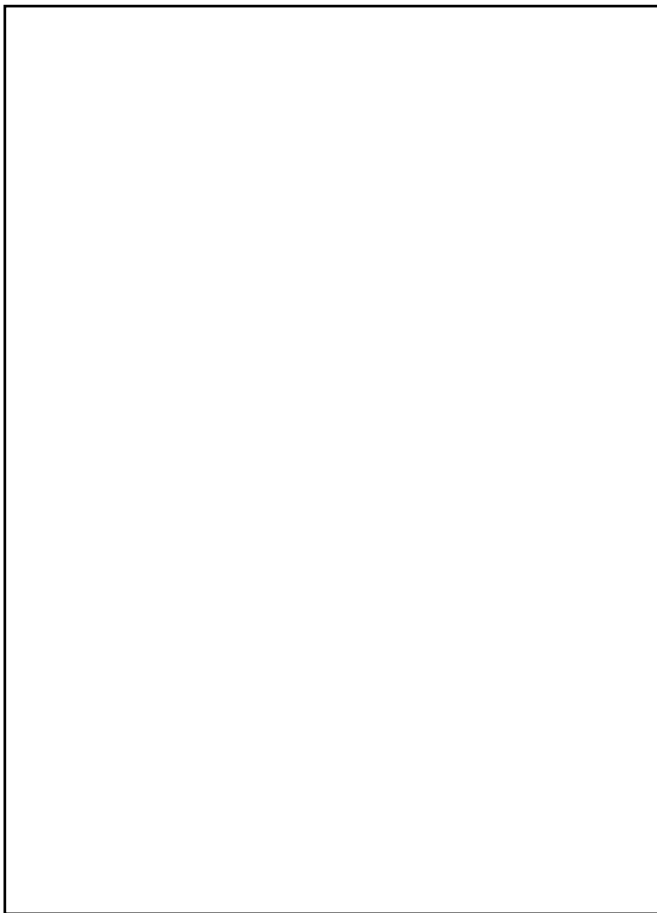
DEUTSCHES-ROTES-KREUZ

ORTSVEREIN BREHMEN

50-jähriges Bestehen des DRK Ortsverein Brehmen gefeiert / 20 Jahre Helfer vor Ort-Gruppe

Der DRK-Ortsverein Brehmen feierte bei schönem Wetter am vergangenen Wochenende sein 50-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsfest am Bürgerhaus. Am Samstagnachmittag begann das Fest mit dem Bieranstich des DRK-Vorsitzenden und den neugewählten Brehmer Gemeinderäten. Anschließend bei Fassbier, Grillhähnchen und Grillspezialitäten sorgte Alleinunterhalter Mark am Abend für super gute Stimmung und in der Cocktailbar gab es leckere Cocktails sowie die DRK-Jubiläumsbowle.

Am Sonntag nach dem ökumenischen Familiengottesdienst, der vom Brehmer Posaunenchor musikalisch umrahmt wurde, wurden Mittagessen und Grillspezialitäten angeboten. Nach den Grußworten von Bürgermeister Ludger Krug öffnete die Kaffeebar mit Eiskaffee und Kuchenbuffet. Der DRK-Ortsvereinsvorsitzende Bernd Frank begrüßte die zahlreichen Gäste sowie die Kreisgeschäftsführerin Manuela Grau, deren Stellvertreter Uwe Rennhofer, die Kreisbereitschaftsleiterin Manuela Döhner sowie alle anwesenden Ortsvereine. Nach den Grußworten der Kreisgeschäftsführerin Manuela Grau überreichte sie eine Urkunde vom DRK-Kreisverband an den OV-Vorsitzenden Bernd Frank.



Übergabe Geschenk Kreisgeschäftsführerin Frau Grau an den OV Vorsitzenden des DRK OV Brehmen Bernd Frank

Als Gastgeschenk überreichte der OV-Vorsitzende einen Jubiläumswein, einen Königheimer Kirchberg Rivaner, an alle anwesenden Ortsvereine und Ehrengäste und dem Gründungsmitglied Erika Dosch-Briol. Des Weiteren wurde für die Kinder eine Spielstraße angeboten sowie Kinderschminken und anschließend liefen zahlreiche Kids mit bunt bemaltem Gesicht herum. Die Helfer vor Ort-Gruppe Brehmen, die sich aus den drei Helfern Gaby Fischer, Philipp Herold und Bernd Frank zusammensetzt und die seit zwanzig Jahren besteht, führte anschließend ein Fallbeispiel mit dem Laiendefibrillator, der in allen Königheimer Ortsteilen seit Dezember installiert und öffentlich für alle zugänglich ist, durch. Die Vorführung stieß auf großes Interesse bei den anwesenden Gästen. Ebenfalls wurde ein Bilderrückblick der letzten 50 Jahre auf Leinwand im Bürgerhaus gezeigt.



HvO Vorführung Brehmen Gaby Fischer, Philipp Herold und Moderator Bernd Frank

Das Jubiläumsfest endete bei schönem Wetter und guter Stimmung mit einem musikalischen Ausklang mit „Foxy Music“, der die Gäste mit Hits und Oldies begeisterte.

Dankeschön

Der DRK Ortsverein Brehmen bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen des Jubiläumsfestes beigetragen haben.
gez. Frank, Vorsitzender

Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe

Die Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe trifft sich **am Donnerstag, 25.07.2019 um 19.30 Uhr** am Bürgerhaus zur Radtour.
gez. Übungsleiter



Frauengemeinschaften Gissigheim und Königheim

Gemeinsam treffen wir uns am Dienstag, den **23.07.2019 um 19.00 Uhr** in der Schutzengelkapelle. Nach einer kurzen Andacht gehen wir zum Sportplatz, um gemütlich zusammen zu sitzen. Wir würden uns freuen, wenn viele Frauen zu dieser Einladung kommen würden.

Das Team der kfd Gissigheim



Förderverein FC Gissigheim

Sommernachtsfest 2019

Am Samstag, den 27. Juli 2019 findet um 18.00 Uhr das traditionelle Sommernachtsfest des Förderverein FC Gissigheim statt. Für die musikalische Umrahmung sorgt in diesem Jahr **FuxSolo**. Für das leibliche Wohl mit leckerem Essen, Bier, Bar und Cocktails ist wie immer gesorgt, der Eintritt ist natürlich frei. Der Förderverein FC Gissigheim freut sich auf Ihr Kommen.
gez. Schriftführer

Auf- und Abbau Sommernachtsfest 2019

Am Samstag, den 27. Juli 2019 wird um 10.00 Uhr für das Sommernachtsfest im Schlosshof Gissigheim aufgebaut. Der Abbau findet am Sonntag, den 28. Juli 2019 ab 10.00 Uhr statt. Wie immer gilt, je mehr Helfer, desto schneller geht es!

gez. Schriftführer



Heimatverein Brehmbachtal e.V.

Gäste aus den USA in Königheim auf den Spuren der Vorfahren

Auf den Spuren seiner jüdischen Vorfahren besuchte der im US-Bundesstaat Virginia lebende Skip West zusammen mit seiner Frau Beth und drei Kindern dieser Tage auch Königheim, wo sein Urgroßvater Emanuel Bauer, genannt Emil, im Jahre 1866 das Licht der Welt erblickt hat. Emanuels Bauers Frau war die aus Heinsheim bei Bad Rappenau stammende Friedericke Krämer. 1920 zog das Ehepaar nach Tauberbischofsheim.

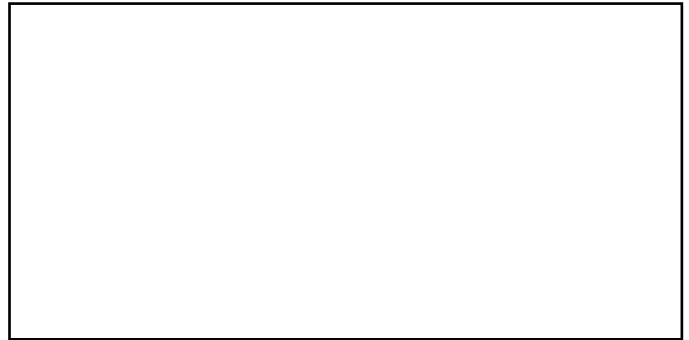
Die von ihren Tauberbischofsheimer Gastgebern Hermann und Sieglinde Maasen sowie Gerhard und Monika Baumann begleitete Familie West wurde in Königheim vom Vorsitzenden des Heimatvereins „Brehmbachtal“, Lothar Achstetter, begrüßt. Er brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass immer wieder US-Bürger ins Brehmbachtal kommen, um die Heimat ihrer Vorfahren zu besuchen.

Burkard Gassenbauer gab den Gästen im Rahmen einer Führung durch das Dorf Einblicke in die über 900-jährige Ortsgeschichte

und insbesondere in die Geschichte der jüdischen Gemeinde, die mit der Deportation der letzten hier lebenden jüdischen Mitbürger im Jahr 1940 auf grausame Weise beendet wurde. Besonders beeindruckt zeigten sich die Gäste unter anderem von der Pfarrkirche St. Martin, von den einstigen Weinbauern- und Weinhandelshäusern in Königheim – darunter das muster- gültig sanierte frühere Gasthaus „Zum güldenen Löwen“, das Roland Weich für die Familie West öffnete - und von der (im vergangenen Jahr in einem Buch veröffentlichten) umfassenden Dokumentation der Geschichte der jüdischen Gemeinde, deren 1875 angelegter Friedhof die letzte Besuchsstation bildete. Der Unternehmer und Universitätsdozent Skip West konnte aus Königheim auch einige für ihn neue Informationen über seine Königheimer Ahnen bzw. die hier ansässigen jüdischen Familien namens Bauer mit nach Hause nehmen. So erfuhr er, dass seine Urgroßtante Selma, die Schwester von Friedericke Bauer, mit dem jüdischen Königheimer Geschäftsmann Josef Groß verheiratet bis 1938 im „Güldenen Löwen“ gelebt hat. Der Familie Groß gelang im „Dritten Reich“ rechtzeitig die Auswanderung nach Chile, während Skip Wests Urgroßmutter Friedericke 1940 nach Gurs deportiert und 1942 im KZ Auschwitz umgebracht wurde. Skip West dankte dem Heimatverein für den freundlichen Empfang und die aufschlussreiche Führung.

win Kraft geehrt. Seit 33 Jahren aktiv engagiert ist außerdem Vereinsmitglied Klaus Streitl, seit 44 Jahren Elisabeth Geier.

In diesem Jahr standen außerdem besondere Ehrungen auf dem Programm: Seit der Vereinsgründung 1969 und nun mittlerweile 55 Jahren sind Alois Bauer, Wolfgang Deppisch, Robert Zimmermann, Gerhard Zimmermann, Doris Waltert, Paul Uihlein, Horst Theisohn, Alois Schreck, Paul Münch, Anneliese Metzger, Martin Lindtner, Karl-Heinz Köhler, Eugen Haag, Elisabeth Günther, Christa Geiger, Norbert Geier, Albert Faulhaber und Adolf Waltert im Verein. Diese lange Vereinstreue sei nicht selbstverständlich und daher freute sich Vorstand Hammrich besonders darüber, diese Mitglieder auszuzeichnen.



Die nächsten Termine

Samstag, 20.07.19/ Musikerwochenende an der ADAC-Hütte
Sonntag, 21.07.19

Samstag, 10.08.19 Umrahmung kirchliche Trauung

SOMMERPAUSE

Die nächsten Proben

Freitag, 19.07.19 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 26.07.19 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle

Freitag, 02.08.19 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 09.08.19 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle

Musikerwochenende an der ADAC-Hütte

Das diesjährige Musikerwochenende an der ADAC-Hütte findet am 20.07.2019 und 21.07.2019 statt.

Samstags werden wir nachmittags ab 14.00 Uhr starten, gemeinsam grillen und den Abend ausklingen lassen. Wer möchte, ist wieder herzlich eingeladen, dort zu übernachten. Alle anderen treffen sich am Sonntag zur Mittagszeit, um gemeinsam zu grillen, zu spielen und später das hoffentlich sonnige Wochenende bei Kaffee und Kuchen abzuschließen.

Alle Musiker, Jungmusiker und alle Mitglieder inklusive der kompletten Familie sind zu diesem Wochenende herzlich eingeladen!!



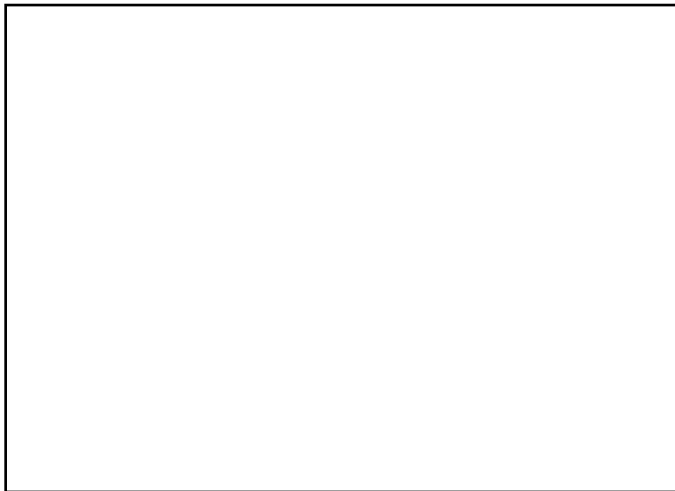
DEUTSCHE
LEBENS-
RETTUNGS-
GESELLSCHAFT



ORTSGRUPPE KÖNIGHEIM E.V.

Sommerpause des Familienbads Höpffingen

Das Familienbad Höpffingen bleibt zwischen 29. Juli und 11. August wegen Revisionsarbeiten geschlossen. Es findet kein öffentlicher Badebetrieb statt.



Skip West (Mitte) zusammen mit Frau und Kindern aus den USA beim Besuch in Königheim auf den Spuren der jüdischen Vorfahren. Burkard Gassenbauer vom Heimatverein gab im Rahmen einer Ortsführung Einblicke in die Geschichte. Begleitet wurde die Familie West von ihren Tauberbischofsheimer Gastgebern Hermann und Sieglinde Maasen (r.) sowie Gerhard und Monika Baumann (2.u.3. v.l.).



Bettflasche Ahoi

Königheimer Karneval Klub ehrt zahlreiche Gründungsmitglieder

Der Königheimer Karneval Klub veranstaltete am vergangenen Samstag wieder sein Helferfest für all die fleißigen Mitglieder der vergangenen Faschingskampagne sowie des Weinblütenfestes.

In diesem Rahmen wurden auch langjährige Vereinsmitglieder geehrt. Der Vereinsvorsitzende Christof Hammrich betonte, dass der Verein besonders dankbar für die zahlreichen Ehrenamtlichen ist, die den Verein stets mit helfender Hand unterstützen. Über eine Ehrung für 11 Jahre Mitgliedschaft durften sich Gisela Geier sowie Kerstin und Holger Hammrich freuen. Für ihre 11-jährige aktive Mitgliedschaft wurden Lea Hofmann und Theres Schreck-Esser geehrt.

Christina Reinhart, Carolin Köhler, Manfred Thoma, Christa Bundschuh und Anita Müller erhielten eine Ehrung für 22-jährige Vereinsaktivität. Für 33-jährige Mitgliedschaft wurden Silvia Bartholme, Miriam Berger, Patricia Leuchter, Hilger Eckl und Er-

Putzaktion im Vereinsheim

Auch in diesem Jahr wollen wir ausnutzen, dass das DLRG-Heim während des Sommerzeltlagers weitgehend ausgeräumt ist. Daher treffen wir uns am Dienstag, den 30. Juli, ab 18.30 Uhr zu einer Putzaktion im und um das Vereinsheim. Wir freuen uns auf möglichst viele fleißige Hände!

Neuer Anfängerschwimmkurs Herbst 2019

Im Herbst starten wir wieder einen neuen Schwimmkurs für Anfänger. Beginn ist Mitte September, die Ausbildung findet samstags von 17.00-18.00 Uhr im Familienbad in Höpfigen statt. Geplant sind mind. 15 Stunden Ausbildung, Kursende wäre dann ca. Ende Februar. Kursinhalt ist die Wassergewöhnung und Wasserbewältigung, Gleitübungen, Arm- und Beinschlag, Kopfsprung, Atemtechnik und Tauchen. In die Ausbildungsstunden sind Spiel- und Aktivphasen eingebaut. Ziel ist es, den Jungen und Mädchen Sicherheit beim Schwimmen und natürlich auch Spaß am Schwimmen und im Wasser zu geben, sowie das Gespür für die Gefahren am und im Wasser zu verdeutlichen, ohne sie zu verängstigen.

Die Ausbildung findet in Kleingruppen mit 2-4 Kindern statt. Alle Teilnehmer müssen mindestens 5 Jahre alt sein, die Kursgebühr beträgt 80 € zuzügl. Eintritt und beinhaltet aus versicherungsrechtlichen Gründen die DLRG-Mitgliedschaft. Für Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Königheim ermäßigt sich die Gebühr auf 55 € zuzügl. Eintritt.

Alle Teilnehmer werden vor Beginn des Kurses zu einem Infoabend eingeladen, bei dem die genauen Termine sowie die Kursinhalte näher vorgestellt werden.

Anmeldungen werden ausschließlich über das Anmeldeformular auf unserer Homepage (www.koenigheim.dlrg.de) angenommen. Die Anmeldung ist erst nach einer Bestätigungs-E-Mail gültig. Für Fragen stehen Magdalena Merkel und Carina Stang gerne per Mail (anfaengerschwimmen@koenigheim.dlrg.de) zur Verfügung.

Frauengemeinschaft Königheim

Treffen mit den Gissigheimer Frauen

In diesem Jahr laden die Gissigheimer Frauen zu sich ein am Dienstag, 23.07., Beginn ist um 19.00 Uhr in der Schutzengelkapelle.

Da danach noch gelaufen wird, möchten wir uns in diesem Jahr um 18.30 Uhr am Rathaus und Siedlung treffen, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Gerne holen wir euch auch zuhause ab, Anmeldung bei Michaela Thoma, Tel. 8791040.



SV Pülfringen

Sportfest des SV Pülfringen vom 19. bis 21. Juli

Der SV Pülfringen veranstaltet vom 19. bis 21. Juli sein alljährliches Sportfest. Wie jedes Jahr werden wieder zahlreiche, spannende Fußballspiele der Jugend, Herren und der Damen stattfinden. Als Höhepunkt zählt die Elfmeterortsmeisterschaft am Freitag- und Samstagabend. Hier treten zahlreiche Vereine und Gruppen spektakulär gegeneinander an. An den Abenden sorgen bei gemütlichem Beisammensein erfrischende Drinks, Cocktails und Bargetränke für gute und ausgelassene Stimmung.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt. Am Samstag sowie am Sonntag werden ab 16.00 Uhr neben Grillspezialitäten halbe Hähnchen angeboten.

Zum Mittagessen am Sonntag stehen unter anderem Schnitzel, Gyros, Spießbraten, frische Salatteller mit Gyrosstreifen sowie Pommes zur Auswahl.

Auf euer Kommen freut sich der SV Pülfringen.

Freitag, 19.07.2019

17.30 Uhr Senioren: SV Pülfringen 2 - SVP „All Stars“
19.00 Uhr Elfmeterschießen mit Gaudi Mannschaften

Samstag, 20.07.2019

12.30 Uhr F-Jugend: SV Pülfringen - Eintracht Walldürn
13.15 Uhr E-Jugend: SV Pülfringen - TSV Höpfigen
14.15 Uhr D-Jugend: JSG Brehmbachtal
15.30 Uhr C-Jugend: JSG Brehmbachtal - JSG Kulsheim
17.00 Uhr B-Jugend: JSG Erftal - JSG Umpfetal
18.30 Uhr Damen: SV Pülfringen
19.30 Uhr Elfmeterschießen mit Gaudi Mannschaften

Sonntag, 21.07.2019

11.30 Uhr Mittagessen im DGH Pülfringen
13.00 Uhr Bambini: SV Pülfringen - FV Brehmbachtal
13.30 Uhr Senioren: SV Distelhausen - FV Brehmbachtal 2
15.15 Uhr Senioren: FV Brehmbachtal - Nassig 2
17.00 Uhr Tanzeinlage Karschdaide (Gerichtstetten)
17.15 Uhr Senioren: SV Pülfringen - TSG Impfingen

Freizeitradler Pülfringen

Die Radfahrgruppe Pülfringen trifft sich ab Dienstag, den 23.07.2019, wieder wöchentlich zur gemeinsamen Fahrradtour.

Beginn: 18.30 Uhr

Treffpunkt: am DGH Pülfringen

Teilnehmer: jeder - egal, ob Mann oder Frau - egal, ob E-Bike oder nicht

Wir freuen uns, viele neue Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Jeder ist herzlich willkommen.

gez. Hubert Haas

Aktuelle Information

Ferienjobs sind versicherungsfrei

Ferienzeit – für viele Arbeitszeit. Gerade in den Ferien bessern Schüler und Studenten mit Ferienjobs ihr Taschengeld auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert darüber, wann Sozialabgaben bezahlt werden müssen.

Für einen »echten« Ferienjob, der nicht berufsmäßig ausgeübt wird und im Voraus auf maximal drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr begrenzt ist, zahlen Ferienjobber und Arbeitgeber keine Sozialabgaben. Dabei ist unerheblich, wie hoch Verdienst und wöchentliche Arbeitszeit sind. Bei mehreren Ferienjobs innerhalb von einem Jahr werden diese jedoch zusammengerechnet.

Wer die Aushilfstätigkeit länger ausübt, aber nicht mehr als 450 Euro monatlich verdient, zahlt hingegen Sozialbeiträge: Bei diesem sogenannten Minijob besteht grundsätzlich Versicherungspflicht in der Rentenversicherung. Das hat viele Vorteile, nicht nur bei der späteren Rente. Zusätzlich erwirbt man den vollen Schutz der Rentenversicherung. Beispielsweise können die Gesundheitspräventionsprogramme der Rentenversicherung genutzt werden und man kann eine Riester-Rente abschließen. Wer beim Minijob keine Rentenversicherungsbeiträge zahlen will, muss das – im Gegensatz zu früher – beim Arbeitgeber beantragen.

Nähere Informationen zum Thema bieten die kostenlosen Broschüren »Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente« und »Tipps für Studenten: Jobben und studieren«. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de stehen sie zum Herunterladen zur Verfügung oder können unter der

Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Braugerstenproben für zwei Wettbewerbe gesucht **Landratsamt ruft Landwirte auf – Passender Eiweißgehalt ist wichtig**

Sowohl für die Landesbraugerstenschau mit Braugerstenwettbewerb in Herrenberg im Dezember als auch für die nächste regionale Braugerstenschau im Main-Tauber-Kreis werden wieder zahlreiche Braugerstenproben benötigt.

Die ungereinigten Proben im Umfang von circa vier bis fünf Kilogramm können ab der Ernte beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis in Bad Mergentheim, Wachbacher Straße 52, oder direkt im Lagerhaus bei der Anlieferung der Braugerste abgegeben werden. Das Braugerstenmuster sollte den Qualitätsanforderungen für Braugerste entsprechen. Das bedeutet, der Vollgerstenanteil sollte über 90 Prozent betragen und der Eiweißgehalt zwischen mindestens neun und maximal zwölf Prozent liegen. Annahmeprotokolle liegen in den Lagerhäusern aus oder können schon im Vorfeld beim Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07931/4827-6307 und -6316 angefordert werden.

Das Landwirtschaftsamt steht für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung und freut sich auf eine rege Beteiligung an beiden Braugerstenwettbewerben. Ira

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau **Präventionsförderung** **Mittel ausgeschöpft**

Die von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) für den Kauf von Präventionsprodukten bereitgestellten 382.000 Euro sind aufgebraucht.

Wie auch schon in den Vorjahren wurden diese Mittel zur Förderung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes voll ausgeschöpft. Die Antragsfrist, die spätestens am 31. Oktober abgelaufen wäre, endet somit vorzeitig.

Seit 1. Mai 2019 konnten Versicherte der SVLFG einen Antrag stellen, um einen Zuschuss beim Kauf bestimmter Produkte zu erhalten.

Unter den insgesamt 1.717 Anträgen waren Kamera-Monitor-Systeme (535), Radwechselwagen (367) und Podestleitern (261) die Spitzenreiter. SVLFG

Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Anträge bis 30. September stellen

Arbeitnehmer, die rentenversicherungspflichtig in der Land- und Forstwirtschaft tätig waren, können eine Ausgleichsleistung bei der Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft beantragen.

Anspruch hierauf hat, wer eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezieht, am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet hat und für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn

eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachweist.

Antragsteller aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 noch mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Arbeitnehmer, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag auf die Ausgleichsleistung stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt zurzeit monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48,00 Euro für Ledige.

Anträge auf eine Ausgleichsleistung sind bis zum 30. September 2019 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn der Antragsteller bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2019 bezogen hat. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2019 verloren.

Rückfragen können gerichtet werden an: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft, Druseltalstraße 51, 34131 Kassel, Telefon: 0561 785179-00, Fax: 0561 7852179-49, E-Mail-Adresse: info@zla.de, Internet: www.zla.de

Bereitschaftsdienste

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6 000214
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6 020785
HNO-ärztlicher Notfalldienst:	0180 5 12 0112

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Gasversorgung:

Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Tel. 0 79 31/491-360

EnBW-Regionalzentrum Neckar-Franken

Störungen im Stromnetz: Tel. 08 00 / 3 62 94 77

TKE GmbH (Netzbetreiber Kabelanschluss)

Bei Fragen zum Kabelanschluss Tel. 0731/87585,

Fax 0731/83719.



Schwimmen lernen in der DLRG

Sicherheit für junge Helden

www.dlrg.de



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.



- INDIVIDUELL
- PREISWERT
- GUT

WIR OPTIMIEREN IHRE
DRUCKKOSTEN

 **KWG**
Druck & Medien

Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Telefon 0 93 46 / 9 28 12-0
Telefax 0 93 46 / 9 28 12-10
Internet: www.kwg-druck.de
E-Mail: info@kwg-druck.de



Mediadaten Amtsblätter

Grünsfeld, Königheim und Wittighausen

jeweils mit Ortsteilen

Anzeigenpreise je Veröffentlichung in einem Amtsblatt

Anzeigenpreise ab 1. April 2016

schwarz/weiß-Anzeigen

mm-Preis = 0,55 Euro

Farb-Anzeigen (Mindestgröße 50 mm)

Grundpreis 30,00 Euro

mm-Preis = 0,70 Euro

30 x 90 mm (s/w)

16,50 EUR zzgl. MwSt. = 19,64 EUR

40 x 90 mm (s/w)

22,00 EUR zzgl. MwSt. = 26,18 EUR

50 x 90 mm (s/w)

27,50 EUR zzgl. MwSt. = 32,73 EUR

100 x 90 mm (s/w)

55,00 EUR zzgl. MwSt. = 65,45 EUR

60 x 90 mm (s/w)

33,00 EUR zzgl. MwSt. = 39,27 EUR

70 x 90 mm (s/w)

38,50 EUR zzgl. MwSt. = 45,82 EUR

Auflagen:

Grünsfeld 900 Stück

Königheim 800 Stück

Wittighausen 600 Stück

Anzeigenannahmeschluss:

Grünsfeld dienstags 12.00 Uhr

Königheim mittwochs 12.00 Uhr

Wittighausen mittwochs 11.00 Uhr

Erscheinungsweise:

Wöchentlich jeden Samstag

 **KWG**
Druck & Medien

Industriestraße 14 · 97947 Grünsfeld

Telefon 0 93 46 / 9 28 12-0

Telefax 0 93 46 / 9 28 12-10

Internet: www.kwg-druck.de

E-Mail: info@kwg-druck.de

Dr. med. K-H Schmied

Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren • Akupunktur

**Wir machen Urlaub
ab Mo. 29.07.19 bis Fr. 16.08.19**

Vertretung: S. Gerstenkorn / E. Eisenhauer
97953 Königheim, Hauptstraße 5, Tel. 22 81



Herzlichen Dank

Allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn danken wir für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer **Goldenen Hochzeit**. Insbesondere danken wir Herrn Pfarrer Jan Machniak, den Instrumentalisten Michael und Daniel, der Organistin Rebecca und allen, die zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes beigetragen haben.

Elisabeth und Albert Dietz

Gissigheim, den 16.07 2019



Unsere neue Homepage ist online
www.kwg-druck.de

Hier können Sie ab sofort
Ihre Anzeige für die
Stadtrundschau
online bestellen.

KWG
Druck & Medien

Industriestraße 14
97947 Grünsfeld

Internet: www.kwg-druck.de
E-Mail: info@kwg-druck.de



Immer bestens informiert!!!
Mit dem **Königheimer Amtsblatt**

Suche

Mehrfamilienhaus/Bauernhof
mit mind 800 m².

Zuhause_gesucht2019@gmx.de oder
01 51 /70 51 44 62

Danke

Über die vielen Glückwünsche, Geschenke und Überraschungen zu meinem

80. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut. Besonderer Dank gilt dem Männergesangverein "Liederkranz Königheim".

Günter Bartholme

An meinem

85. Geburtstag

haben mich viele Freunde und Bekannte durch Glückwünsche und liebevolle Zuwendung erfreut!

Hierfür bedanke ich mich herzlich.

Horst Raupach

Impressum

KÖNIGHEIMER AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Königheim
Hausanschrift: PLZ 97953, Kirchplatz 2
Telefon: 0 93 41/92 09-0
Telefax: 0 93 41/92 09-99
E-Mail: amtsblatt@koenigheim.de
Erscheinungsweise: wöchentlich
Anzeigenschluss: Mittwoch 12.00 Uhr
Verantwortlich: Bürgermeister Krug oder sein Vertreter im Amt für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Königheim.
KWG Druck und Medien für den übrigen Inhalt

Verlag und Druck: KWG Druck und Medien
Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Tel. 0 93 46 / 9 28 12-0,
Fax 0 93 46 / 9 28 12-10
info@kwg-druck.de,
www.kwg-druck.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110
Feuerwehr-Notruf 112
Feuerwehrkommandant Torsten Glock 0 93 40 / 9 29 87 97
Rotes Kreuz 112
Arzt Dr. Schmied 0 93 41 / 1 21 79
Arzt Dr. Gerstenkorn 0 93 41 / 22 81

Ärztliche Notdienstnummer 116 117
Gemeindeverwaltung Königheim 0 93 41 / 92 09- 0
Bauhof 0 93 40 / 14 41
Klärwärter 01 51 / 19 53 07 21
Wassermeister – Stadtwerk Buchen 0 62 81 / 5 10 51
Revierförster Löffler 0 79 30 /99 42 66 o. 01 75 / 1 83 52 82